



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

05.11.1935 (Nr. 306)

Schiffahrt und Schifffbau

Unterweser Reederei A.G. Bremen
Wie bereits berichtet, hat die Unterweser Reederei A.G. den D. 'Hessen' von der Hamburg-Amerika Linie erworben...

Die Chile-Speditionsvorhaben nahmen einen 800-Tonner für 120 Decksraum nach Boreas-Hamburg zu 20 250...
Von der Deutschen Seewarte wurde am 4. November, 11.45 Uhr, folgende Windung für die ständige Küste der Nordsee und Helgoländer Bucht...

Angkomeene Seeschiffe am 4. November:
Phoenix dach, von Hull, für die Deutsche Hafen 1. Sch. 1. Stützpunkt, nach Hamburg, Hafen 1. Sch. 1. Stützpunkt, nach Hamburg, Hafen 1. Sch. 1. Stützpunkt...

Seeamt Flensburg
Unterweg des Motorschiffes 'Dorothea'
Das Seamt Flensburg verhandelte über den Unterweg des Motorschiffes 'Dorothea'...

Schiffswesen
Norderdeutsche Lloyd, Bremen, Alia 3, am Bremen nach Hamburg, Anst. 3, am Stützpunkt, nach Hamburg, Anst. 3, am Stützpunkt...

Bremer Freihäfen
Angkomeene Seeschiffe am 4. November:
Phoenix dach, von Hull, für die Deutsche Hafen 1. Sch. 1. Stützpunkt, nach Hamburg, Hafen 1. Sch. 1. Stützpunkt...

Frachtmärkte
(Täglicher Londoner Bericht der 'Bremer Zeitung')
Das Geschäft in den heimischen Frachtmärkten hat sich entschieden gebessert...

Statistik
Alten, die uns in die berufliche Seite ihre Anteilnahme an dem fernerliegenden und ferneren...
Statt Karten
Alten, die uns in die berufliche Seite ihre Anteilnahme an dem fernerliegenden und ferneren...

Deutsche Romane
Karl Boehm
Der Weg des
Geistlichen
Einmalig
Hinter dem
Hinter dem
Hinter dem

Apfelwein
Für die vielen Aufmerksamkeiten
Herrn Lütkeneyer u. Frau
Oberrandell

Maria Riemer-Wwe.
geb. Hoffmann
im Alter von fast 82 Jahren.
Tiefbetrauert von ihren Enkelkindern:
Georg Wilhelm und Frau
Marie, geb. Jacobs

Kinderröcke
Es ist die Einkaufsstätte für
schöne, zugleich aber preiswerte
KINDERKLEIDUNG
Mit den Eltern zuCORDS das ist ein
Wunsch, der viel Freude verspricht.

Besteck
Löffel 1,25 Kaffeelöffel - 70
Hans G. Hafekens
Bischofsnadels

Statistik
Alten, die uns in die berufliche Seite ihre Anteilnahme an dem fernerliegenden und ferneren...
Statt Karten
Alten, die uns in die berufliche Seite ihre Anteilnahme an dem fernerliegenden und ferneren...

Ein Weltkond der Schlaflosigkeit
In Kurze wurde der ferner ein Weltkond um die Schlaflosigkeit ausgearbeitet.
Der ferner die merkwürdigen Beobachtung...

Wäsche
Nach fernerem Kaufvertrage wurde uns heute
unser liebes Schöngärtchen und Lante
und fernerem Kaufvertrage wurde uns heute...

Statistik
Alten, die uns in die berufliche Seite ihre Anteilnahme an dem fernerliegenden und ferneren...
Statt Karten
Alten, die uns in die berufliche Seite ihre Anteilnahme an dem fernerliegenden und ferneren...

Ein Weltkond der Schlaflosigkeit
In Kurze wurde der ferner ein Weltkond um die Schlaflosigkeit ausgearbeitet.
Der ferner die merkwürdigen Beobachtung...

Wäsche
Nach fernerem Kaufvertrage wurde uns heute
unser liebes Schöngärtchen und Lante
und fernerem Kaufvertrage wurde uns heute...

Statistik
Alten, die uns in die berufliche Seite ihre Anteilnahme an dem fernerliegenden und ferneren...
Statt Karten
Alten, die uns in die berufliche Seite ihre Anteilnahme an dem fernerliegenden und ferneren...

Das Mädchen vom Moorhof

Der UFA Film nach der Novelle von Selma Lagerlöf mit
Hansi Knoteck
Ellen Fick
Kurt Fischer-Fehling
Friedr. Kayßer, Ed. von Winterstein, Fritz Hoopfi
Jeannette Dehge, Theo Fischer u. a.

Der Film, der ganz Nordwestdeutschland auf die Beine bringt!

Die Kleinbahn Bremen-Tarmstedt setzt Sonderzüge mit Sonntagfahrten ein, und aus der ganzen Umgegend bringen Autobusse die Besucher zum Theater

Der Film, dem die Bremer Presse höchstes u. uneingeschränktes Lob zollt.

„Das Publikum verfolgte den Ablauf mit einer Anteilnahme, die sich zum Schluß in begeistertem Beifall kundtat... prächtig getroffen, echt und wahr!“ Bremer Zeitung

... der Film ist Leben geworden; das selbste ehrliche Ansehen ausgesprochen. Ein von Herzen kommender Beifall durchtoste das vollbesetzte Haus. Ein Film-Ereignis in Bremen!“ Bremer Nachrichten

Der Film, von dem alle niederdeutschen Heimat-Freunde hingerissen sind.

Täglich erreichen uns zahlreiche Glückwunsch-Schreiben und Telefon-Anrufe enthusiastischer Besucher aus allen Teilen unserer Heimat, die begeistert für das einzigartigen Genuß dieses herrlichen Films danken.

Wir empfehlen den Besuch der gleichwertigen Nachmittags-Vorstellungen, da abends Riesen-Andrang herrscht!

METROPOL

3 1/2 Unumsonst 6 Unumsonst 8 1/2 Unumsonst
70 u. 100 75 bis 100 100 bis 125
Kontingenzverbot vom 11-1 Uhr und nach, ab 4 Uhr an der Theaterkasse

Ein rauschender Walzerwirbel voller Tempo und Grazie!

Königswalzer

Die entzückende humorvolle Tonfilm-Operette der UFA mit **Willi Forst, Hell Finkenzyler, Carola Höhn, Paul Hörbiger, Oscar Sims, Theodor Danneberg**

Apollo 8 1/2 Hansa

Jugendliche haben Zutritt

Sondervorstellungen

H. Hamburg-Berlin MO 18, Kalfundstr. 114

KAISER 300 PALAST 8 1/2

In beiden Theatern Riesen-Erfolg!
Täglich ausverkauft

Paul Hörbiger, Carl Ludwig Diehl, Trude von Molo, Theodor Loos

Enttrollungen aus dem Leben der berühmten Meisterspionin E 3



Die unsichtbare Front

Ein aufsehenerregender Spionagefall aus dem Weltkrieg fand seine Aufklärung

Deine Anwartschaft auf das Glück: Lose der Arbeitsbeschaffungs-Lotterie hauptgewinn 1.000.000

Amliche Bekanntmachungen

Jugelflogen: 1 Gänsevogel, 1 grüner Papagei, 1 Würger innerhalb 3 Tagen im Gänsehof, Finkenhaus, Zimmer 121. — Dem Zierstein des Bremer Ziersteinvereins übergeben: 1 Spielzeug, 1 Schokolade ohne Gummiboden innerhalb 24 Stunden im Zierstein, verlängerte Demmitt., gegen Rückweis, sonst wird über die Ziersteine Verfügung.

Geborgen am Stranbe an der Bäder eine 40x50 Zentimeter große totegefrüchte Biene, Eigentum: Knappe sind innerhalb vier Wochen beim unterzeichneten Stranbeamt aufzufinden zu machen. Befristet, vom 21. Oktober 1935. Stranbeamt.

Als eingetragte Marken sind ca. 3 Jahre alte Schmuckstücke, Silberarmbänder, welche nach Erfüllung der Lieferfrist wieder freigegeben werden. Befristet, 3. 11. 1935. Der Gemeinde-Berichter.

Loden-Mäntel Hespren, Am Wall

STAATSTHEATER

Heute, 20. Okt., 21. Ullrich: Ein neuer Glühbirnen! Die Verschönerung des Fierko zu Genua

Regatta

SCHAUSPIELHAUS

Heute, 6. u. 6. Sanderob, „Dinner“ O Ein hochinteressanter, bedeutender Abend
Zweikampf
Schauspiel von Egon M. C. V. S. Mittwoch, 6. Kammerstück „Mittwoch“
Zweikampf
Sonabend, 6. Uhr
Rätsel um Beate
Sonntag, 11.30 Uhr: Korgelater der Gedok
Tanzmorgen
Sonntag, 4 Uhr: O Gastspiel Hanspöckel-Bühner
Die Räuber

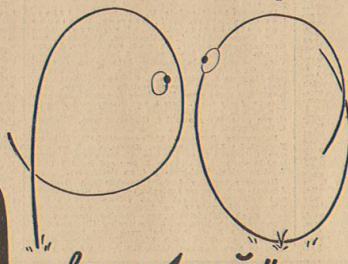
Kammer-

Lichtspiele Osterferienwoche: 10 Nur 3 T. a. c. Der große Zirkus-Kriminalfilm Schatten der Manege

WELT THEATER

Dienstag-Donnerstag 8.20 Uhr: Ronald Colman — Kay Francis in dem deutschsprachigen Tonfilm Die große Liebe einer Frau (Cynara)
Dieser Film behandelt die Menschenwürde von vierer Eindrücke

Tierhaare sträuben sich!



„formtreu“
Tierhaare sprechen zu Ihnen:

Für den Sitz und das Aussehen des Anzuges ist die Einlage wichtig. Darum verwenden wir in unseren „formtreu“-Anzügen und -Mänteln zwischen Oberstoff und Futter die „formtreu“-Einlage, die hauptsächlich aus Tierhaaren und Wolle besteht. Sehen Sie sich unsere „formtreu“-Anzüge einmal unverbindlich an!

„Wir sind zwei formtreu-Tierhaare. Als wichtige Bestandteile der „formtreu“-Einlage werden wir Ihnen an dieser Stelle unsere guten Eigenschaften erklären und Ihnen Interessantes über die „formtreu“-Einlage berichten. Auf Wiedersehen in einigen Tagen!“

Achten Sie immer auf das nebenstehende gesetzlich geschützte „formtreu“-Zeichen, denn Anzüge und Mäntel mit dem „formtreu“-Zeichen gibt es nur bei C & A.



1230

BREMEN Am Brill 8-12

In »Liebesträume« versunken, verhardt das Publikum, um dann in »Begeisterungsstürmen seiner Anerkennung« Ausdruck zu geben... So urteilt die Presse

Norddeutsche Erstaufführung heute gleichzeitig in 2 Theatern!



Liebesträume

(Nationalpreis Filmkunst-Ausstellung Venedig 1935)
Die Darsteller: Erika Dannhoff, Olga Eschedowa, Franz Herterich, Aribert Mog, Hans Söhnker, Walter Steinbeck

Franz Liszts unsterbliche Kompositionen umrahmen dieses Spiel um eine zarte, innige Liebesgeschichte
Musik: Das Philharmonische Orchester Budapest
„Ungarische Musik“, „Ungarische Landschaft“ und „Deutscher Geist“ stampfen dieses Filmwerk zu einem herrlichen, lange noch nachklingenden Erlebnis

Europa-Schauburg
3.30 6.00 8.45 4.30 8.30
Jugendliche haben Zutritt!

Tagesgespräch in Bremen!

3 mal hintereinander könnte man „Gigli“ hören! Ein Film, wie er noch nicht da war!
Benjamina Gigli
Magda Schneider
der kleine **Peter Bosse**
TIVOLI Vorverkauf von 11-1 und ab 8.30 Uhr, immer 3 Tage im voraus
Jugendliche über 14 Jahre haben Zutritt
5.30 8.30

Ein ganz großer Erfolg! **PAUL KEMP** in dem Europa-Lustspiel **Der mutige Seefahrer**
Lucie Englisch, Careta Lock, Paul Westheimer, Harald Paulsen
Jugendliche über 14 Jahre haben Zutritt
MODERNES 8 1/2 Donnerstag nach 4.30
Hermann Ipeolmani als echter **Draufgänger**
Ein ganzer Kerl
Ein Lustspiel aus unseren Tagen mit **Lien Deyers, Joe Stöckel, Erika Glässner** und **Hub. v. Meyerinck**
DECLA 8 1/2 Jugendliche haben Zutritt

Leist und verbreitet die Bremer Zeitung

Café zur Mühle

Haben Sie schon Adolf Wreege gehört?

Bürgerkeller
Vorzügliche Küche vom Grill
Haake-Beck & Siechen

Barberina

Der Graf von Monte Christo

in deutscher Sprache!
Der große Abenteuer-Film nach dem bekannten Roman v. Alexandre Dumas
Premier des internationalen Badegewerkschaften
Dresdener Musik-Klubino und d. gartenbau
Rheinstr. 11 Str. Köln-7, 5.45 u. 8.15
Brem.-Vorstellung 6.45 Uhr

Klein, aber...

Ja, über die Wirkung einer kleinen Anzeige braucht man keine Worte zu verlieren. Es ist grundfalsch zu glauben, daß man groß inserieren muß, wenn man überhaupt inseriert. Nein, die Klein-Anzeige wird nie ihre Wirkung verfehlen, wenn der Text wirkungsvoll ist und sie oft wiederholt wird. Aber vor allen Dingen: Klein-Anzeigen in die weitverbreitete Bremer Zeitung



Ein **HAAKE-BECK**-Geneßer

Ein Satz aus 619 Worten

London, 4. November. In einer englischen Zeitungsbearbeitung teilte der Kritiker George Bernard Shaw...

Wüstenstaub als Heilmittel

Dr. Gerhardes „Wüstenlaboratorium“ — Die Entdeckung eines deutschen Forschers

Berlin, 4. November. In aufsehenerregenden Forschungsarbeiten...

der Sahara von ihrem Ärauen Leben gelebt wurden. Helian und Jilman in Neopolen...

lung seiner Fortschrittsberichte, die sich erst später voll auswirken werden...

Schiedsstaten eines geistesgestörten Brandstifters

Remper, 4. November.

Ein geistesgestörter Brandstifter, der in den letzten Monaten im Remperer Stadtteil...

Opfer der Berge

München, 4. November.

Die beiden jungen Münchner Bergsteiger...

Sügemeth niedergebrannt

Weden, 4. November.

Am dem Sägemeth Waldmann und Geert...

Explosion in einer Sprengstoffabrik

Wien, 4. November.

Montagvormittag ereignete sich in der Neuen Nitroxyperoxyerzeugungsanlage...

Handwerker hinterredet, Gelehrte in die Heimat...

Geisterhaus zu verkaufen

Mutige Unternehmer gesucht — Schätze und Edelsteine in Massen

Budapest, 4. November.

In einer Vorstadt Budapests in 1000 Fuß...

Im Erdgeschoss des Hauses soll nach dem Fundament...

Im Erdgeschoss des Hauses soll nach dem Fundament...

Im Erdgeschoss des Hauses soll nach dem Fundament...

Im Erdgeschoss des Hauses soll nach dem Fundament...

Kaugummi-Platze

Remper, 4. November.

Die Central Western Kaugummi Co. in Amerika...

Die Central Western Kaugummi Co. in Amerika...

„Goliath“ wandelt durch Berlin

2,50 Meter groß und 3 1/2 Zentner schwer

Berlin, 4. November.

Im ersten Etage der Neuen Hauptpost...

Im ersten Etage der Neuen Hauptpost...

Im ersten Etage der Neuen Hauptpost...

Im ersten Etage der Neuen Hauptpost...

Im ersten Etage der Neuen Hauptpost...

Im ersten Etage der Neuen Hauptpost...

Im ersten Etage der Neuen Hauptpost...

Im ersten Etage der Neuen Hauptpost...

Im ersten Etage der Neuen Hauptpost...

Im ersten Etage der Neuen Hauptpost...

Im ersten Etage der Neuen Hauptpost...

Im ersten Etage der Neuen Hauptpost...

Im ersten Etage der Neuen Hauptpost...

Im ersten Etage der Neuen Hauptpost...

Im ersten Etage der Neuen Hauptpost...

Beauf: Schuldenmacher

Berlin, 4. November.

Wahrscheinlich Angaben enthalten die Aktien...

Diele Lieder von der Liebe...

Was wir im Winter singen werden

Berlin, 4. November.

Wir singen die Kompositionen aus den Klavier...

Wir singen die Kompositionen aus den Klavier...

Wir singen die Kompositionen aus den Klavier...

Wir singen die Kompositionen aus den Klavier...

Wir singen die Kompositionen aus den Klavier...

Wir singen die Kompositionen aus den Klavier...

Wir singen die Kompositionen aus den Klavier...

Wir singen die Kompositionen aus den Klavier...

Wir singen die Kompositionen aus den Klavier...

Wir singen die Kompositionen aus den Klavier...

Wir singen die Kompositionen aus den Klavier...

Wir singen die Kompositionen aus den Klavier...

Wir singen die Kompositionen aus den Klavier...

Wir singen die Kompositionen aus den Klavier...

Wir singen die Kompositionen aus den Klavier...

Wir singen die Kompositionen aus den Klavier...

Schönen Sie die Lebkraft der Augen Ihres Kindes!

Zarte Kinderaugen bedürfen des besonderen Schutzes vor Überanstrengung und Ermüdung.

Jede Mutter sollte dafür sorgen, daß ihr Kind beim Lesen, beim Schreiben, bei den Schul-

arbeiten und beim Spielen genügend Licht hat. Abends braucht das Kind eine Sonderleuchte.

Die allgemeine Zimmerbeleuchtung genügt meist nicht, denn dabei werden die Augen über-

anstrengt. Müdigkeit und hierdurch bedingte Unaufmerksamkeit und Arbeitsunlust sind das

Ergebnis. Darum, Mutter, schone die Augen Deines Kindes durch gute und reichliche Be-

leuchtung. Osram-D-Lampen geben, je nach Größe, bis 20 Prozent

mehr Licht. Sie sind in allen Elektro-Fachgeschäften erhältlich.

OSRAM, BERLINO 17

Senden Sie mir kostenlos Ihre 32seitige bebilderte Druckschrift

„Vom guten Sehen bei künstlicher Beleuchtung“

Name _____

Ort _____

Str. _____

Postfach _____

Postleitzahl _____

Bitte senden Sie mir die Druckschrift

unter Beifügung dieses Zettels

und ohne weitere Kosten

OSRAM, BERLINO 17

OSRAM, BERLINO 17

OSRAM, BERLINO 17

OSRAM, BERLINO 17

OSRAM, BERLINO 17

OSRAM, BERLINO 17

OSRAM, BERLINO 17

OSRAM, BERLINO 17

OSRAM, BERLINO 17

OSRAM, BERLINO 17

OSRAM, BERLINO 17

OSRAM, BERLINO 17

OSRAM, BERLINO 17

OSRAM, BERLINO 17

OSRAM, BERLINO 17

OSRAM, BERLINO 17

OSRAM, BERLINO 17

OSRAM, BERLINO 17

OSRAM, BERLINO 17

OSRAM, BERLINO 17

OSRAM, BERLINO 17

OSRAM, BERLINO 17

OSRAM, BERLINO 17

OSRAM, BERLINO 17

OSRAM, BERLINO 17

OSRAM, BERLINO 17

OSRAM, BERLINO 17

OSRAM, BERLINO 17

OSRAM, BERLINO 17



China

China... die neue... des... die...



Rund um den Roland

Ein Stück Lüneburger Heide in Bremen

Ein Stück Lüneburger Heide in Bremen... Ende der vorigen Woche kamen große...

„Buch und Volk“

„Buch und Volk“... Ausstellung des deutschen Buches in der...

für Münderfächer

für Münderfächer... Die An- und Abfahrtszeiten des Sommerganges...

Schwerer Verkehrsunfall

Schwerer Verkehrsunfall... Ein folgenschwerer Verkehrsunfall ereignete sich...

Senking-Gasheide

Senking-Gasheide... Bauernema Schaedel-Offen-Ammern...

Kunst und Weltanschauung

Grundrissliche Ausführungen Dr. Stang

Grundrissliche Ausführungen Dr. Stang... Am Sonntag fanden sich auf Einladung des...

Politisches Theater in Osnabrück

Max Geisenhäger: „Detta und Pita“

Max Geisenhäger: „Detta und Pita“... Der Aufführung am Osnabrücker Stadt-Theater...

Zwei Uraufführungen

Eugen Ciny: „Tragedie der Leidenhaften“

Eugen Ciny: „Tragedie der Leidenhaften“... Eugen Ciny: „Tragedie der Leidenhaften“...

Explosion beim Tankstellenbau

Explosion beim Tankstellenbau... Bei Arbeiten an einer Tankstelle in der...

Einfachreiten gegen Betrunkenen

Einfachreiten gegen Betrunkenen... Georg Pfeiffermann, 67, Johannstraße 24...

Englischer Feuerwehrbesuch

Begrüßung auf der Hauptfeuerwache am Wandturm

Begrüßung auf der Hauptfeuerwache am Wandturm... Ehrenmal - Empfang beim Reg. Bürgermeister Jg. Feiler

Englischer Feuerwehrbesuch... Die Besichtigung des Wandturms...



Englischer Feuerwehrbesuch... Die Besichtigung des Wandturms...

Derentor betroffen

Derentor betroffen... Er war so betrunken, daß er...

Getrunkenen Verhaftung

Getrunkenen Verhaftung... Ein Verhaftung ereignete sich gestern...

Retenense gestrichen

Retenense gestrichen... Auf der Straße Steffensweg ließ ein...

Unser Bild

Unser Bild... Die englischen Gäste...



Unser Bild... Die englischen Gäste...

Wintechillswerk 1935/36

Wintechillswerk 1935/36... Die uralte Aufgabe jeder...

Goldenes Ehejubiläum

Goldenes Ehejubiläum... Das Ehepaar Herrn. Bettrom...

25 Jahre treue Dienste

25 Jahre treue Dienste... Friedrich Wenzel...

Ur- und früngelichte unseres Volkes

Ur- und früngelichte unseres Volkes... Ein Volk, das sich...

Wintechillswerk 1935/36

Wintechillswerk 1935/36... Die uralte Aufgabe jeder...

Goldenes Ehejubiläum

Goldenes Ehejubiläum... Das Ehepaar Herrn. Bettrom...

25 Jahre treue Dienste

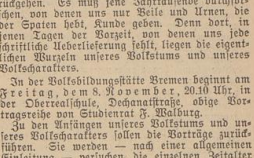
25 Jahre treue Dienste... Friedrich Wenzel...

Ur- und früngelichte unseres Volkes

Ur- und früngelichte unseres Volkes... Ein Volk, das sich...

Unser Bild

Unser Bild... Die englischen Gäste...



Unser Bild... Die englischen Gäste...

Politisches Theater in Osnabrück

Max Geisenhäger: „Detta und Pita“

Max Geisenhäger: „Detta und Pita“... Der Aufführung am Osnabrücker Stadt-Theater...

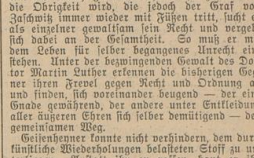
Zwei Uraufführungen

Eugen Ciny: „Tragedie der Leidenhaften“

Eugen Ciny: „Tragedie der Leidenhaften“... Eugen Ciny: „Tragedie der Leidenhaften“...

Unser Bild

Unser Bild... Die englischen Gäste...



Unser Bild... Die englischen Gäste...

Politisches Theater in Osnabrück

Max Geisenhäger: „Detta und Pita“

Max Geisenhäger: „Detta und Pita“... Der Aufführung am Osnabrücker Stadt-Theater...

Zwei Uraufführungen

Eugen Ciny: „Tragedie der Leidenhaften“

Eugen Ciny: „Tragedie der Leidenhaften“... Eugen Ciny: „Tragedie der Leidenhaften“...

Unser Bild

Unser Bild... Die englischen Gäste...

Table with multiple columns and rows of numbers, likely a stock or market index.

Table with multiple columns and rows of numbers, likely a stock or market index.

Table with multiple columns and rows of numbers, likely a stock or market index.

Table with multiple columns and rows of numbers, likely a stock or market index.

Table with multiple columns and rows of numbers, likely a stock or market index.

Table with multiple columns and rows of numbers, likely a stock or market index.

Table with multiple columns and rows of numbers, likely a stock or market index.

Table with multiple columns and rows of numbers, likely a stock or market index.

Table with multiple columns and rows of numbers, likely a stock or market index.

Table with multiple columns and rows of numbers, likely a stock or market index.

Table with multiple columns and rows of numbers, likely a stock or market index.

Table with multiple columns and rows of numbers, likely a stock or market index.

Table with multiple columns and rows of numbers, likely a stock or market index.

Table with multiple columns and rows of numbers, likely a stock or market index.

Table with multiple columns and rows of numbers, likely a stock or market index.

Table with multiple columns and rows of numbers, likely a stock or market index.

Table with multiple columns and rows of numbers, likely a stock or market index.

Table with multiple columns and rows of numbers, likely a stock or market index.

Table with multiple columns and rows of numbers, likely a stock or market index.

Niedersachsen-Rundschau

Jagd und Fischerei im November

Rath werden die Feder und die Feder. Die Jahre Zeit des berüchtigten Jagens ist da. Enten und Gänse gibt es zu lüthen, die Vögel sind noch wenig der Abschluß des natürlichen Zyklus. Das Naturschutzgesetz ist nicht nur ein Gesetz, das die Natur schützt, sondern auch ein Gesetz, das die Natur in ihrer Schönheit zeigt. Die Natur ist ein Buch, das die Natur in ihrer Schönheit zeigt. Die Natur ist ein Buch, das die Natur in ihrer Schönheit zeigt.

Das Schotterfeld ist im Monat November fest, besonders in solchen Gegenden, die die Natur in ihrer Schönheit zeigt. Die Natur ist ein Buch, das die Natur in ihrer Schönheit zeigt. Die Natur ist ein Buch, das die Natur in ihrer Schönheit zeigt.

Bremens Umgebung

Delmenhorst
"Wir kämpfen und wir werden". Unter diesem Motto brachte der SA-Sturm 981 eine Veranstaltung im überfluteten Schützenhaus. Das Motto ist ein Ausdruck der Kampfbereitschaft der SA. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Stuhr
Kameradschaftsabend der NSDAP. Einem recht guten Besuch hatte die Kameradschaftsveranstaltung zu ihrem Kameradschaftsabend bei Hofel in Moorburg. Der Abend wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Brinkum
Veranstaltungen der NSDAP. Im November. Eine Reihe wichtiger Veranstaltungen wird im laufenden Monat von der NSDAP durchgeführt. Die Veranstaltungen werden von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltungen werden von den SA-Männern durchgeführt.

Vegesack
Das Landesamt meldet: Es sind aufgelesen: Der Kaufmann Johann Karl Gröbe, wohnhaft in Vegesack, Bremerstraße 17 1 und die Schneiderin Frieda Gerhardt, Gröbe-Strandstraße, wohnhaft in Stumund, Kreis Osterholz, Reichstraße 18.

Lilienthal
Wirtschaft der NS-Gemeinschaft. Nach dem letzten Monatsbericht sind die wirtschaftlichen Verhältnisse in Lilienthal im Vergleich zum letzten Monat sehr zufriedenstellend. Die Wirtschaft ist im Vergleich zum letzten Monat sehr zufriedenstellend.

Walden
Führung des SA-Bezirks. Am 2. November fand in Walden eine Führung des SA-Bezirks statt. Die Führung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Führung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Goldene Hochzeit. Die Eheleute Hermann Braumann und Frau Marie, geb. Engelmann, feierten am 2. November ihre Goldene Hochzeit. Die Feier wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Feier wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Deutscher Bauernfunk. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung des Deutschen Bauernfunks statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Hoya. Unglückliche Hoya. Der vorzeitige Abbruch der Hoya wurde durch einen Unfall verursacht. Der Unfall wurde von den SA-Männern durchgeführt. Der Unfall wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Cuxhaven. Am Leben und Tode bereit. Nach einer einwöchigen Krankheit starb ein junger Mann in Cuxhaven. Der Tod wurde von den SA-Männern durchgeführt. Der Tod wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Wesermünde. Drei Rundungen der NSDAP. Am 2. November fand in Wesermünde eine Veranstaltung der NSDAP statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walsrode

Kreisbauernführer-Tagung in Walsrode. Am 2. November fand in Walsrode eine Tagung der Kreisbauernführer statt. Die Tagung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Tagung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Lingen
Goldene Hochzeit. Die Eheleute Hermann Braumann und Frau Marie, geb. Engelmann, feierten am 2. November ihre Goldene Hochzeit. Die Feier wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Feier wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Deutscher Bauernfunk. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung des Deutschen Bauernfunks statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Hoya. Unglückliche Hoya. Der vorzeitige Abbruch der Hoya wurde durch einen Unfall verursacht. Der Unfall wurde von den SA-Männern durchgeführt. Der Unfall wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Cuxhaven. Am Leben und Tode bereit. Nach einer einwöchigen Krankheit starb ein junger Mann in Cuxhaven. Der Tod wurde von den SA-Männern durchgeführt. Der Tod wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Wesermünde. Drei Rundungen der NSDAP. Am 2. November fand in Wesermünde eine Veranstaltung der NSDAP statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Nordwestdeutschland

Cuxhaven
Am Leben und Tode bereit. Nach einer einwöchigen Krankheit starb ein junger Mann in Cuxhaven. Der Tod wurde von den SA-Männern durchgeführt. Der Tod wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Wesermünde
Drei Rundungen der NSDAP. Am 2. November fand in Wesermünde eine Veranstaltung der NSDAP statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Beim Bremer Vulkan in Degeack

Die Bauarbeiten am Vulkan sind im vollen Gange. Die Arbeiter sind sehr fleißig. Die Bauarbeiten sind im vollen Gange. Die Arbeiter sind sehr fleißig. Die Bauarbeiten sind im vollen Gange. Die Arbeiter sind sehr fleißig.

Werken an der Weser

Die Bauarbeiten an der Weser sind im vollen Gange. Die Arbeiter sind sehr fleißig. Die Bauarbeiten sind im vollen Gange. Die Arbeiter sind sehr fleißig. Die Bauarbeiten sind im vollen Gange. Die Arbeiter sind sehr fleißig.

Brinkum

Die Bauarbeiten in Brinkum sind im vollen Gange. Die Arbeiter sind sehr fleißig. Die Bauarbeiten sind im vollen Gange. Die Arbeiter sind sehr fleißig. Die Bauarbeiten sind im vollen Gange. Die Arbeiter sind sehr fleißig.

Walden

Die Bauarbeiten in Walden sind im vollen Gange. Die Arbeiter sind sehr fleißig. Die Bauarbeiten sind im vollen Gange. Die Arbeiter sind sehr fleißig. Die Bauarbeiten sind im vollen Gange. Die Arbeiter sind sehr fleißig.

Walden

Die Bauarbeiten in Walden sind im vollen Gange. Die Arbeiter sind sehr fleißig. Die Bauarbeiten sind im vollen Gange. Die Arbeiter sind sehr fleißig. Die Bauarbeiten sind im vollen Gange. Die Arbeiter sind sehr fleißig.

Lingen
Goldene Hochzeit. Die Eheleute Hermann Braumann und Frau Marie, geb. Engelmann, feierten am 2. November ihre Goldene Hochzeit. Die Feier wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Feier wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Deutscher Bauernfunk. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung des Deutschen Bauernfunks statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Hoya. Unglückliche Hoya. Der vorzeitige Abbruch der Hoya wurde durch einen Unfall verursacht. Der Unfall wurde von den SA-Männern durchgeführt. Der Unfall wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Cuxhaven. Am Leben und Tode bereit. Nach einer einwöchigen Krankheit starb ein junger Mann in Cuxhaven. Der Tod wurde von den SA-Männern durchgeführt. Der Tod wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Wesermünde. Drei Rundungen der NSDAP. Am 2. November fand in Wesermünde eine Veranstaltung der NSDAP statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Walden
Walden. Am 2. November fand in Walden eine Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von den SA-Männern durchgeführt.

Hellinge tragen den Himmel

— Schiffe und Maschinen — Die Stärke der Wert: hochwertige Typen

übergeben werden soll. Wir kommen inmitten eines Wertes. Wir kommen inmitten eines Wertes. Wir kommen inmitten eines Wertes. Wir kommen inmitten eines Wertes.

Schiffbau hinter Fullen

Wir leben in der Welt der Schiffe. Die Schiffe sind ein Teil der Welt. Die Schiffe sind ein Teil der Welt. Die Schiffe sind ein Teil der Welt. Die Schiffe sind ein Teil der Welt.

Gründung und Entwicklung

An der Gründung der Hellinge. Die Hellinge sind ein Teil der Welt. Die Hellinge sind ein Teil der Welt. Die Hellinge sind ein Teil der Welt. Die Hellinge sind ein Teil der Welt.

Die Schiffe sind ein Teil der Welt. Die Schiffe sind ein Teil der Welt. Die Schiffe sind ein Teil der Welt. Die Schiffe sind ein Teil der Welt.

Gebäude, Anlagen und Werkstätten

Unter Hellinge am Wert. Die Hellinge sind ein Teil der Welt. Die Hellinge sind ein Teil der Welt. Die Hellinge sind ein Teil der Welt. Die Hellinge sind ein Teil der Welt.

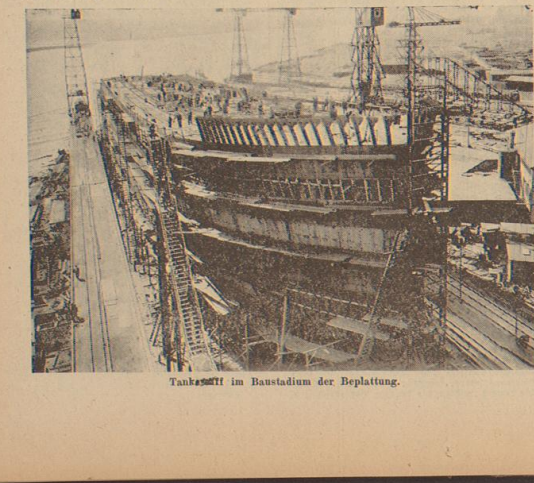
Die Hellinge sind ein Teil der Welt

Die Hellinge sind ein Teil der Welt. Die Hellinge sind ein Teil der Welt. Die Hellinge sind ein Teil der Welt. Die Hellinge sind ein Teil der Welt.

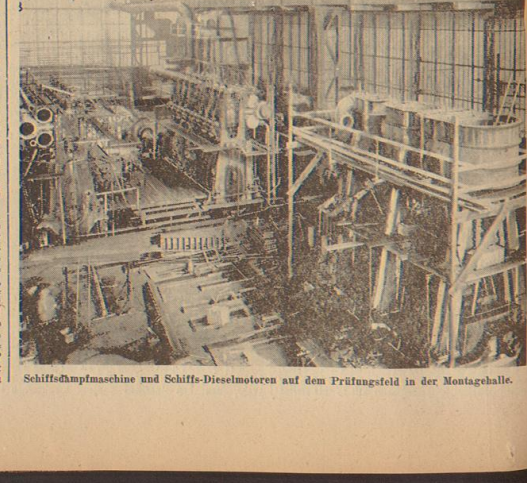
Die Hellinge sind ein Teil der Welt

Die Hellinge sind ein Teil der Welt. Die Hellinge sind ein Teil der Welt. Die Hellinge sind ein Teil der Welt. Die Hellinge sind ein Teil der Welt.

Die Hellinge sind ein Teil der Welt. Die Hellinge sind ein Teil der Welt. Die Hellinge sind ein Teil der Welt. Die Hellinge sind ein Teil der Welt.



Tankstelle im Bauzustand der Beplattung.



Schiffs-Dampfmachine und Schiffs-Dieselmotoren auf dem Prüfungsstand in der Montagehalle.

Die deutsche Frau

Erna Lendvai-Dirksen fotografiert deutsche Bauernköpfe

Eine Meisterin der Kamera

Auf gleicher Höhe unter den Meistern der Photographie steht Frau Erna Lendvai-Dirksen. Als schaffende deutsche Frau hat sie sich unter ihresgleichen einen Platz erarbeitet und etampiert, auf dem sie heute ohne „Abkühlung“ sitzt. Das man den Namen der Frau außer in Fachkreisen selten hört, bedeutet für diese Künstlerin, die jeder Bekanntheit abgeneigt, wenig von sich reden macht, sondern innerlich schaffend, denn „das Werk soll sprechen“. Sie arbeitet sie sich durch, bis sie endlich jenseit verbärgliche Anerkennung für ihr Schaffen findet.

Zuletzt eines großen Bauernköpferers im Reichsgebiet hat Erna Lendvai-Dirksen drei Jahre auf der Kammerlei in Kassel zugebracht, hat dort einen Blick für das Kunstwerk angeeignet, die kategorischen Aussagen durch einen breiteren Blick für die Fototechnik im Berliner Rathaus abgerundet.

Auf dem Wege zu ihrer eigenen Gestaltung ist ihr nichts erspart geblieben. Sie hat sich kämpfend und ringend mühen, denn es geht nicht nur, sich in den Fotofachkreisen durchzusetzen — nein, auch familiäre Schwierigkeiten waren zu überwinden. Doch mit Ausdauer und Fähigkeit freute sie sich die Schicksalsschwärze ihrem Ziele nach.

Eine neu-entdeckte Kamera oder ein Modell für ihr Handwerkszeug und dort draußen im Land, im weiten deutschen Reich, wo deutsche Menschen leben und lieben, ist ihr Tätigkeitsfeld.

Was fotografiert diese Frau? Köpfe, nur Köpfe — denn aus diesen Bauernköpfen spricht ein Gefühl, und wenn wir so einen markanten Bauernkopf vor uns sehen, schwebt auf dem Bild durch die Künstlerin, dann kann man darin etwas von der Handlung lesen. In dem Blick eines solchen Bauern liegt sich als Echo seines Stammes alle Vergangenheit, alle Zukunft und alle Gegenwart wider.

Erna Lendvai-Dirksen bildet nur Köpfe ab, weil das Menschengefühl die größte Ausdrucksfähigkeit aller Schöpfungen in sich schließt. Ihre

Diese gehört nicht jenen Menschen, die eine unendliche wissenschaftliche Arbeit nennen, nein, sie sucht den Menschen aus dem Volk, der noch weisungsmäßig mit der Natur verbunden ist. Das deutsche Volksgesicht in seiner Ursprünglichkeit, in seiner Freiheit zu erschaffen, das will Frau Lendvai-Dirksen.

„Durch die Güte, Verwurstenheit, Entartung und Zufälligkeit eines Gesichtes hindurch, umgeben sie zu seiner erschütternden Wirklichkeit, das ist meine große Aufgabe.“ Diese Frau wandert zwischen Erde- und Verwurstenheit genau so wie in Schöpfungen, in der Natur und im Wäldchen, sich Menschen suchend, die abzuzeichnen und dem deutschen Volk als eigenartig vorzustellen, sie für notwendig erachtet. Und eines ist festgesetzt: Erna Lendvai-Dirksen hat den deutschen Bauern nicht erst entdeckt, als er „Möbe“ wurde.

Auch früher schon erkannte man ihre Arbeit an. Das geht daraus hervor, daß die Künstlerin im Jahre 1928 an den Vorträgen in der Stadt 1928 in Frankfurt am Main den Staatspreis

Blick in eine einzigartige Werkstatt

„Eilsendet 25 Kleinkinder...“

Dresden ist nicht allein die Stadt der Kunst sondern auch der Hygiene. Das Deutsche Hygiene-Museum, dessen wohl feinstes Werkstück über den Dingenplatz hinausstrahlt, ist eine Kulturreinigung, die aus Deutschland nicht mehr fortzubringen ist. In letzten Jahren zählte man die hundertfünfzig Köpfe von 25 Millionen, unter denen Japaner, Südamerikaner, Dänen, Australier, Perser waren. In die Hunderte gehen die Ausstellungen, die hier zum Aufgehen wurden, und dann laufen in der ganzen Welt Ausstellungen davon. Die erste große Ausstellung der Vermaltung, die unter dem Motto „Der Mensch“ im Jahre 1911 eröffnet wurde, brachte durch ihre aufschreiende und weltweite Ausbreitung so viele Besucher, daß man mit einer Milliarde Ueberflüssig die Höhe besichtigen konnte. Diese gewiß nicht unerhebliche Summe diente zeitlos der Vergrößerung der Sammlung, die nun als lebendige Ausstellung aufgehen wurde. Der Erfolg ließ sie frei und nichts hätte den unerschöpflichen Vorrat dieser weltumfliegenden Volks- und Völkervergleichung aufgehoben, wäre nicht die Infektion gekommen. Die wissenschaftliche Lage drängte sie so oft den letzten Einfall; man machte aus der Not eine Tugend. Man verwertete sein Wissen, seine Erfahrungen, sein Können und sein Material vollständig, indem man eine Verkleinerungsmaßstab in die Welt setzte, die die ganze Welt mit der notwendigen hygienischen Auffassung versehen sollte.

Wenn heute das Hygiene-Museum einen nicht zu schlagenden Platz in der Welt einnimmt, ist es aus der Zeit bei der die hygienischen Lehren der Welt her, denn sie erbrachte die notwendigen Gelder, die nicht allein das Museum an Leben erhielten, sondern auch für dessen Ausfall sorgten. Die Wälder der Arbeiter, die täglich durch das Museum führen, ohne zu wissen, daß in den unteren Stockwerken Handwerker, Künstler, Mediziner, Bildhauer, Fotografen, Kaufleute arbeiten, um Behältnisse aller Art her-

zustellen, die laufend in alle Welt gehen. Kein Stück befindet sich in der gemalten Materialsammlung des Museums, kein Stück in den laufenden wandernden Ausstellungen, das nicht hier in der Katastrophe hergestellt wurde. Glasbläser, die auf der Höhe „Kammer des Lebens“ in Berlin und auf der Weltausstellung in Chicago und Brüssel gezeigt wurden, kamen aus Dresden. Die Zentrale, kann man fast sagen, des gesamten hygienischen Lehr- und Anschauungsmaterials für die gesamte Welt befindet sich in Dresden, denn hier wird die Hygiene zu jederman ins Haus gebracht.

Sauber und licht liegt Raum neben Raum. An jedem schaffenden Handwerker ersten Ranges. Möblierer und Zeichner beginnen die Arbeit. Bildhauer, Modeller, Mediziner besetzen sie. Die wissenschaftlichen Ergebnisse der Hygiene werden hier auf die tägliche Hygiene angewandt und zwar in einer Form, die jedem Laien einleuchtet. Zunächst kommen wir in die Bildsäule, die das plastische Anschauungsmaterial herstellt. Aus Gips, Ton oder Marmor, werden hier die Modelle von menschlichen Organen oder deren Vergrößerungen hergestellt. Ferner arbeitet man hier aus die Gipsformen für die Modellierung. Eine kleine Zitrone führt nur zur Modellierung. Das fertige Material wird in die ungenügenden Formen gegossen, die für jedes Gipsmodell notwendig sind. Das nicht mehr benötigte Formmaterial wandert in einen Behälter, um in einer tiefer liegenden Werkstatt zu wandern. Der Formeleber beherbergt Umformen aller nur erdenklichen Gipsformen. Zuletzt wird die Wandlung zum in nächsten Raum. An langen Tischen sitzen weibliche Frauen, die nach und nach den Kanten haben, um sie zu verformen.

Sunderst Kleinkinder liegen dicht nebeneinander. Der Auftrag geht an die deutschen Arbeiter zu den, die Fertigung hat geleistet. Eine kleine Zitrone führt nur zur Modellierung. Das fertige Material wird in die ungenügenden Formen gegossen, die für jedes Gipsmodell notwendig sind. Das nicht mehr benötigte Formmaterial wandert in einen Behälter, um in einer tiefer liegenden Werkstatt zu wandern. Der Formeleber beherbergt Umformen aller nur erdenklichen Gipsformen. Zuletzt wird die Wandlung zum in nächsten Raum. An langen Tischen sitzen weibliche Frauen, die nach und nach den Kanten haben, um sie zu verformen.

Neben den sauberen Kindern liegen auf Holzplatten weniger appetitliche Abfälle, die durch ihre Bemalung nur noch an Schokoladen erinnern. Die Arbeiterinnen halten Krankeismoullagen her. Ein wenig angenehmes Tun, aber

Aus technischen und wirtschaftlichen Gründen ist diese Künstlerin gezwungen, in der Großstadt zu leben; aber so hoch wie sie räumlich über dem Häuflein an einem herrlichen mit Blumen geschmückten Dachgarten wohnt, hat sie sich auch geistig über die Stadt erhoben. Und nie ist ihr die Arbeit, als wenn die Zeit kommt, in der sie wieder auf das Land gehen kann, wo ihr deutsche Geister noch in unvergänglicher Schönheit und Güte besetzt haben.

Wir die Künstlerin, eine echte Frau und Mutter, kennt, mer etwas von ihrer künstlerischen Größe empfindet, mer weiß, was ihre Bauernköpfe dem Zuschauer geben können, mer diese Frau ganz in ihrer Tiefe erfassen kann, mer wünscht, daß sie noch recht viele Jahre in unserem Volke wirken kann. Mit der ihr eigenen Harten, fast männlichen Gestaltungskraft, verbunden mit der Klarheit der Frau, mit der sie ein Werk schafft, in dem das Gesicht des deutschen Menschen aus Ost und West und Süd und Nord selbsteigen sein wird, als ein Dokument nicht nur für unsere Tage.

Wir hoffen, daß Frau Lendvai-Dirksen dieses Ziel erreicht, weil sie damit dem deutschen Volk einen unermesslichen Dienst erweist, für die sie Arbeit erweist und schafft, und daß die Freiheit als eine Bindung anerkennt, die im Bild und in der Kasse liegt.

Soon Vesterhal

Das alte Lied

Wir spielten Komödie,
Denn wir hatten uns lieb,
Wir verzeihen einander
Manch spürbaren Fehler.
Wir rollten die Augen
Und lachten recht los,
Wir machten uns mehr
Als entsetzlich merde.
Wir schickten hier,
Wir schickten dort,
Und fanden am End'
Doch das rechte Wort,
Das Wort, das besagte,
Das lang wir gedachte,
Und was beide
Zu trohen Menschen gemacht!
Sigfried Giebel

dreißig Zentimeter hohen durchsichtigen Cellonman in Blasen herzustellen, die ähnlich wie die große Figur für den anatomischen Unterricht dienen aber die herstellenden menschlichen Organen aus Holz fertigt, die als Anschauungsmaterial dienen. Tätigste Holzschneider werden hier in die geformten Cellonman und in die Blasen des Cellonman herzustellen, um deren zu stellen, die größer als Kinder sind, um Verkleinerungen zu herstellen und zu drücken. Vielen Blasen werden erhand und zwar in einem Ausmaß, daß jeder Saugnapf, jedes Gefäßorgan und jedes Muskelteil getrennt ausgearbeitet werden muß. Neben Krankeisen, deren Ueberträger, werden hygienischen Einrichtungen und Modelle anderer Vorrichtungsmittel baut man hier alles, was ein Museum als äußeres Können verlangt.

Der Rundgang ist noch nicht beendet. Eine nach Tiere öffnet und schließt sich. Fotografieren, fertigen Kleinvergrößerungen und Ausdrucken an, das gesamte Bildmaterial wird in einem anderen Raum hergestellt, um dann sofort zu den Ausstellungen zu gelangen, die Karten und Blätter zu schneiden. Die schmalen Schallplatten und vielartigen Steinbrustfellen sind zu machen. Aus hier geht das Museum neue Wege, denn es folgt dafür, daß auf der ganzen Welt die moderne Karte zur Geltung kommt. Die Bildarbeit dient nur noch dem Unterricht, während das Bild, sich in einer nicht aufdringenden Weise der allgemeinen Werbung dienbar machen muß. Viel hundert fertige Hände und gentile Hände sind an der Arbeit, um die Unterlagen zu schaffen, die der Raum um eine bessere Gesundheit der Kunst, Bilder waren unvollkommen. Die Dresdener Museen und Cellonmodelle sind fast alle in der Welt, aber nicht in Deutschland. Die Tropenräume kann diese überaus reichen Gebilde nicht mehr bilden, auch Tiere können nicht mehr nachgeschaffen oder menschenähnlich anrufen. Diese einzigartige Arbeitserweise hat dazu geführt, daß fast alle Ausstellungen, Wohlfühlereinstellungen, Schulen, Anstalten als Kinder in Erscheinung traten. Am Vortage ist arbeitet diese Abteilung an Verleiden, um einen etwa

Dämmereung im Kamin

Dämmereung malen,
graue Schatten fallen.
Lichte fließt leuchtend fließt.
Woll auf Welle wiegen weiß ...
Schmelzen, Gletten, Hitzern, Hitzeln!
Durch die Wälder wogeln weiß,
raunen Dämmerschimmen.
Und im Feuerkamin
schmelzen, wiegen sich die Funken,
glühend, sprühend, wärmestruemend,
knistern, flüstern, wappelsauernd,
springen, fliegen, leuchten lauernd,
schäumen, käumen sich und bebend ...
wollen leben!
Streden, reden sich in Rot
und wackeln gluckend.
Lebensmorgen, frohe,
stuten aus der Loh ...
Durch das Wäulchen leise brüht
Seele, Rauchen, Frieden, Licht!

F. M.

Ein Kapitel von alten Kleidern

Muß das sein, Elisabeth?

Es ist ja möglich, daß es hier und dort auf der Welt Leute gibt, die nicht gewöhnen sind, ihre Kleider aufzutragen. Aber der größere Teil der Menschheit wird sich nicht wundern, wenn sie häufig auf wenig gefällige Art geschickt.

Schöne alle ist es die heute noch keinen Mann, der im Büro seinen Platz auf dem Boden hat, der den Fächer bei Regenwetter hätte bringen wollen. Wohl aber jede ich meine Freundin Elisabeth (sind mit ihr noch nicht anders), die ansonsten sehr elegant und schlau ist, zu Hause und im Büro in einem wenig netten Anzuge. Und dann sage ich mir manchmal: muß das eigentlich sein, Elisabeth?

„Ach meine, daß du in der Straße lebst mit Gell, der du auch auf den Rücken (genau), das Silber ist verbleibt und die Goldfäden noch widerleuchtet, aber ...“ — das ist im Büro nicht mit dem grünen Crepe-Schiffchen noch vorzuziehen. Sehr lieber war der Stoff teuer und ich unermesslich, aber ...“ — das ist zu deinen Sonntag, aber ...“ — aus dem alten Mann Zeitstiefel deiner kleinen Mäntel ein Schiffchen zu fahrigieren (in dem das arme Ding sich dann nicht rühren kann). Nein, ich beschaupie, es muß nicht sein.

Und alles was geschrieben. Und dann trägt man diese ehemaligen Blüten als Blüten zu irgend-einem dunklen Weibchen (Mittelstücken können aus der Welt, dann und jetzt ist sie selbst!). Man erparit sich das mühselige Einbinden vor Garnituren und sieht immer nett und proper aus. Aber die ganze Zeit und auch noch ein alter Bekannter, der karierte Mantel unter dem immer alle Kleider „vorhanden“. Als Mantel ist er zu kurz, als Reiserock zu lang, als Mantel zu eng geschnitten (was ich kaum ändern läßt) aber der Stoff ist warm, hübsch und immer noch modern. Man greift wieder zu der Schere: es entsteht eine Sportmode mit großen aufgesetzten Taschen. Und nun wird eines der alten Schätze geopfert. Bei Elisabeth ist es das blaue. Die Saft trägt alle deutlich die Jahreszahl 1931 und ist außerdem total verbleicht (von Anfang an). Der Rock — an ihm ist nichts zu machen und nichts zu ändern — bleibt. Die Saft wird müde getrennt und man läßt sich einen kleinen, leuchtenden, gebleichten Stoff draus machen. Diese karierte Saft mit dem Rock und Hut wird sich als moderner und gewandelter Wäulchen beklommen.

Auch die grauen Glanz- und die betrieblaren Bildschirme, die unter dem sommerlichen Regen gelitten, würde ich dunkel färben (was ganz wenig kostet) lassen. Sie sind dann leicht zu waschen und leicht aufzutragen. Und was die oben erwähnten Silberstücke betrifft, so sollte man sie vielleicht vorher einmal waschen, um sie in Ordnung zu bringen, zu frischen Glanz zu geben zu lassen. — Der schwarze Plüsch, den Elisabeth bei letztem Wetter auftragen will, muß unbedingt immer gemacht und goldenen Korset durch ein schickiges Band ersetzt werden — damit ihm kein Nachmittagsgut-Gewand genossen wird.

Und was sich sonst noch in der Ecke des Kleiderschranks befindet und von einem Menschen in fünf Jahren nicht aufgetragen werden konnte, das würde ich mir mutig noch hergeben, bis von der Stange reizen, solange es sich noch nicht zum Winterkleide erweist hat und anderen noch nützen kann.

Es kommt wie überall, auch beim Auftragen der Kleider nur auf das mit. Aber die meisten Frauen nun einmal den größten Teil ihrer Zeit zu Hause und im Büro verbringen, lohnt es sich da nicht, sich den Kopf wegen eines Kleides zu zerbrechen, das man vielleicht 100mal im Winter trägt und nicht nur wegen eines neuen, das man womöglich nie bekommt ansetzt?



Fachkräfte bei ihrer schwierigen Arbeit

Aufnahmen: Pratorius

Verantwortlich: Heinz Tischler, Bremen